

12.05.2025

Pressestelle  
SGL Kommunikation  
Jörg Reuter

Tel. 0340 204-2113  
Fax. 0340 204-2692913  
pressesprecher@dessau-rosslau.de

## Pressemitteilung

### **(Zeit-)Reise nach Weimar zum Bauhaus**

#### **Vertreter aus Dessau-Roßlau wandeln auf historischen Pfaden**

Eine hochkarätig besetzte Delegation aus Dessau-Roßlau wird am 16. Mai nach Weimar fahren. Die Gruppe um Oberbürgermeister Dr. Robert Reck bewegt sie damit auf den Spuren, die vor 100 Jahren letztendlich zum Umzug des Bauhauses vom Thüringischen nach Dessau führten.

Auf Einladung der Stadt Dessau, und wie zuvor bei der Gemeinderatssitzung verabredet, besuchten am 7. März 1925 Vertreter der städtischen Kollegien, des anhaltischen Staatsministeriums, der Handelskammer, der Handwerkskammer und der Dessauer Presse das Bauhaus in Weimar. Vor Ort verschaffte sich die Delegation seinerzeit einen unmittelbaren Eindruck von der Arbeit dieses Instituts. Die Dessauer wurden vom Direktor des Bauhauses, Walter Gropius geführt. Zur aus etwa 50 Personen bestehenden Reisegruppe gehörten neben dem damaligen Bürgermeister Fritz Hesse unter anderem der anhaltische Staatsminister Dr. Ernst Weber, der Handelskammersyndikus und Stadtverordneten-Vorsteher Dr. Ernst Rausch, der Handwerkskammersyndikus und Gemeinderat Dr. Adolf Seiß sowie Tischlerobermeister August Wagner.

Die Reisegruppe traf um 10 Uhr in Weimar ein und verließ die Stadt erst nach 17 Uhr mit vielen positiven Eindrücken. Ausgefüllt war der Tag mit einem Besuch der Werkstätten, einem gemeinsamen Mittagessen mit den Bauhausmeistern im „Fürstenhof“, einem Vortrag von Walter Gropius und einer abschließenden Teestunde mit den Bauhausmeistern. Nicht zuletzt dieser Besuch in Weimar führte dazu, dass es im Gemeinderat der Stadt Dessau 1925 eine politische Mehrheit dafür gab, das in Weimar von der Schließung bedrohte Bauhaus nach Dessau überzusiedeln.

Und genau diese politische Willensbekundung ist 100 Jahre später Anlass, mit aktuellen Mitgliedern des Stadtrates, darunter dem Stadtratsvorsitzenden Frank Rumpf und dem Oberbürgermeister der Stadt Dessau-Roßlau, Dr. Robert Reck, am 16. Mai 2025 nach Weimar zu fahren. Zur Reisegruppe gehören auch die Oberbürgermeister a.D. Hans-Georg Otto und Peter Kurass sowie Dr. Barbara Steiner, Direktorin der Stiftung Bauhaus Dessau, Robert Hartmann als Vertreter der Kulturstiftung Dessau-Wörlitz, Dino Höll, Geschäftsführer der DVV-Stadtwerke, der Leiter des Stadtarchivs Dessau-Roßlau Dr. Frank Kreißler und Nadine Willing-Stritzke, Leiterin des Kulturamtes.

In Weimar werden sie von Oberbürgermeister Peter Kleine, der Stadtratsvorsitzenden Kathrin Götz von städtischer Seite und von Dr.

Anette Ludwig, Direktorin der Direktion der Museen der Klassikstiftung in der Bauhaus-Universität empfangen und begrüßt. Auf der Besichtigungstour in Weimar wird das Büro von Walter Gropius im Van der Velde Bau besichtigt und das Bauhaus-Museum Weimar besucht. Geführt werden die Dessau-Roßlauer von Dr. Ulrike Bestgen, der Kuratorin des Bauhaus Museums und der Leiterin der Moderne-Abteilung der Klassikstiftung Weimar.“

i. A. Jörg Reuter  
Sachgebietsleiter Kommunikation